

zopf abgebildet. Oval. In der Mitte unter der Einfassungslinie: „*v. Haller del & sc.*“

H. d. Ovals 2" 4"', Br. 1" 9"'.
 304

27. Der runde Thurm.

H. 2" 3"', Br. 1" 8"' d. Pl.

Er steht in der Mitte des Blatts und hat auf dem Dach einen Schornstein, aus welchem Rauch aufsteigt. Der Eingang ist auf seiner rechten Seite. Etwas Gesträuch und einige kleine Bäume wachsen um seinen Fuss. In der Luft fliegen einige Vögel. Links unten: „*v. Haller fec. 1792*“ verkehrt geschrieben.

28. Die viereckige Steinplatte vor der abgebrochenen Säule.

H. 2" 8"', Br. 3" 5"' d. Pl.

Visitenbillet. Gegen eine abgebrochene kannelirte Säule lehnt eine viereckige Steinplatte, deren Fläche weiss ist. Rechts neben ihr steht ein Helm über einem Schild und einer Turnirlanze, im Grund hinter dem Fuss der Säule eine Vase. Ohne Haller's Namen.

29. Carl Joach. Haller v. Hallerstein.

H. 6" 3"', Br. 4" 1"' d. Pl.

Der Vater des Künstlers. Brustbild, in Profil, nach rechts gekehrt, in Rock, Brustkrause und mit einem Haarzopf abgebildet. Rundung, Durchmesser 2" 3"'. In der Mitte unter der Einfassungslinie: „*Haller v. H. fecit 1792.*“ Im Unterrand: „*Optimo Patri Carolo Joachimo A. C. MDCCLXXXII.*“ in Majuskelschrift.

I. Vor der Dedication, die von anderer Hand gestochen ist.

II. Mit derselben.